



16.12.2021

Neue Leiterin für das Schützenarchiv

Die Stiftung Rheinisches Schützenmuseum Neuss mit Joseph-Lange-Schützenarchiv hat mit Malaika Winzheim eine neue Leiterin für das Schützenarchiv gefunden. Winzheim, geboren in Neuss, wird ihre Stelle Anfang 2022 als Nachfolgerin von Dr. Christian Frommert antreten, der im Februar 2021 plötzlich verstarb.

Martin Flecken, der Vorsitzende der Stiftung Rheinisches Schützenmuseum Neuss, ist sich sicher, mit Malaika Winzheim eine kompetente und engagierte Mitarbeiterin gefunden zu haben. „Uns haben im Vorstellungsgespräch vor allem ihre Pläne für mögliche Projekte und den Ausbau des Archivs in den nächsten Jahren beeindruckt“, hebt Flecken hervor und ist davon überzeugt, dass sie mit Dr. Britta Spies, der Leiterin des Schützenmuseums, bestens für diese Neusser Institution zusammenwirken wird.

Malaika Winzheim studierte in Bonn Kulturanthropologie/Volkskunde und sammelte nach ihrem Abschluss Berufserfahrung in verschiedenen Archiven, Museen und Forschungseinrichtungen. Eine ihrer Stationen war auch das Rheinische Schützenmuseum, das sie 2019 im Rahmen eines Werkvertrags näher kennenlernte. Hier katalogisierte sie eine umfangreiche Sammlung von Festschriften zum Schützenwesen aus ganz Deutschland und bereitete sie für die Nutzung auf. Am LVR-Institut für Landeskunde und Regionalgeschichte in Bonn war sie mit der Bestandserfassung und Digitalisierung von historischem Filmmaterial befasst. Zuletzt arbeitete sie als Volontärin am Kulturanthropologischen Institut für das Oldenburger Münsterland in Cloppenburg in Niedersachsen, wo sie ein Projekt über die Festkultur junger Menschen in der Gegenwart durchführte und im Archiv des Instituts für die Sammlung und Erfassung von Alltagsdokumenten verantwortlich war.

(Stand: 16.12.2021, Kro)

Die Textversion finden Sie: [hier](#).